



Landkreis  
**PFAFFENHOFEN** a.d. Ilm

# Jahresbericht 2020

## Medienzentrum

## I. Kreisbildstelle

### 1. Medienbestand am 31.12.2020

Der Medienbestand wird ständig ergänzt und aktualisiert. Der gesamte Medienbestand der Bildstelle ist in einer Online-Datenbank erfasst und über Internet einsehbar. Von jedem Medium sind die wesentlichen Daten wie Titel, Laufzeit, Schlagworte, Inhaltsangabe, Lehrplanbezug und Sachgebiet erfasst.

Allen Schulen und registrierten Benutzern (gemeinnützige Vereine und Einrichtungen) steht die Möglichkeit einer Internet-Online-Bestellung und eines Online-Film-Downloads direkt auf unserem Internetserver zur Verfügung ([www.medienzentrum-pfaffenhofen.de](http://www.medienzentrum-pfaffenhofen.de) oder [www.mz-paf.de](http://www.mz-paf.de)).

So kann die Auskunft über Medien stets tagesaktuell gehalten werden und die Besteller haben die Sicherheit, dass sie das gebuchte Medium auch erhalten.

Online-Medien	3471
DVD	1200
Sonstige Medien (Medienverbunde, Computerprogramme ...)	41
<b>Gesamtanzahl Medien</b>	<b>4712</b>

### 2. Neuanschaffung von Medien 2020

Medienart	Anzahl	Einkaufswert in €
Unterrichtsfilme auf DVD	53	10.118,23 €
Online-Rechte	107	25.052,69 €
<b>Gesamt</b>	<b>160</b>	<b>35.170,92 €</b>

## 3. Betreuungsarbeit

### 3.1 Schulen

Laut Satzung ist die Kreisbildstelle eine öffentliche Einrichtung für alle Bürger des Landkreises. Den Schwerpunkt der Betreuungsarbeit bilden aber die 39 Schulen mit ihren ca. 13.500 Schülern. Beim Ankauf neuer Medien muss sich die Bildstelle auch nach den Lehrplänen der verschiedenen Schularten richten.

### 3.2 Medienverleih

Medienart	Zahl der Ausleihen
Online Downloads vom MZ-Server	1756
Online Downloads über MEBIS	7467
Unterrichtsfilme auf DVD	144
Sonstige Medien	32
<b>Gesamt</b>	<b>9399</b>

Diese zufriedenstellenden Zahlen sind allein auf die weiterhin gute Download-Nutzung von Unterrichtsfilmen zurückzuführen. Dieses *rund-um-die-Uhr-Angebot* nehmen die Lehrer immer stärker wahr. Seit 2017 haben wir mit dem Schulportal MEBIS vom Kultusministerium noch eine weitere Präsentationsplattform für unsere Medien erhalten, die ebenfalls rege für den Download genutzt wird.

Der Zuwachs zum letzten Jahr ist wohl auf die „Corona-Krise“ zurückzuführen. Viele Lehrer griffen im Online-Unterricht auf diese Download-Medien zurück. Noch nicht gelöst ist das Problem, dass die Medien, die schon einmal heruntergeladen wurden, für weitere Verwendungen gespeichert werden. Die Filme werden immer wieder eingesetzt, scheinen aber in unserer Downloadstatistik nicht mehr auf. Dieses Problem haben alle Medienzentren.

Der Verleih von DVDs ist noch weiter zurückgegangen. Hier hat der „Lock down“ der Schulen eine große Lücke gerissen. Auch die Kindergärten und Senioreneinrichtungen finden hier interessante Medien, können die fehlenden Zahlen der Schulen aber nicht ausgleichen. „Alte“ und „Neue“ Medien werden wohl noch einige Zeit nebeneinander den Verleih prägen. Um alle neuen Angebote an den Schulen bekannt zu machen, werden die Lehrer alljährlich in mehreren Fortbildungen durch das Medienzentrum mit den neuen Möglichkeiten vertraut gemacht.

Den Lehrern wird für alle Unterrichtsfächer eine rechtlich einwandfreie und auf didaktische Belange abgestimmte Medienvielfalt geboten.

Eine zeitgemäße und an den aktuellen Lehrplänen ausgerichtete Einkaufspolitik hat den Medienbestand in Bayern auf ein beispielhaftes Niveau gebracht. Wenn es finanziell möglich ist, richtet sich der Einkauf unmittelbar nach den Wünschen der Fachschaften des Schulamtes und der Schulen. Nachholbedarf besteht noch bei der Ersatzbeschaffung von Themenbereichen, die früher von DVDs abgedeckt wurden. Hier konnten noch nicht alle Filme durch Online-Lizenzen erneuert werden.

Der Verleih konzentriert sich nun auf die Onlinemedien und auf die verbliebenen DVDs. Der Einsatz der sonstigen Medien beschränkt sich nur noch auf Einzelanfragen. In den kommenden Jahren wird der Onlineverleih immer weiter ausgebaut. Die Schulen können dann im Laufe des Jahres auf über 4000 Unterrichtsfilme über den Medienserver online zugreifen.

#### **4.3 Geräteverleih**

Durch die bessere Geräteausstattung der Schulen in den letzten Jahren spielt auch der Geräteverleih keine große Rolle mehr. Die Bildstelle verzeichnete im abgelaufenen Jahr 32 Verleihungen von Videoprojektoren, Kameras, Diaprojektoren sowie von Verstärkern und Lautsprechern. In diesem Bereich wird die Bildstelle nicht nur von den Schulen frequentiert, sondern das Angebot hat sich auch unter den Feuerwehren, Vereinen und Firmen des Landkreises herumgesprochen.

#### **4.4 Geräte Reparaturen**

Aus Personalgründen werden im Medienzentrum keine Reparaturen mehr durchgeführt. Die Reparaturen für die Schulen in den Gemeinden wurden an den Fachhandel weitergegeben. Der Bring- und Abholdienst wurde jedoch über das Medienzentrum organisiert.

#### **4.5. Versorgungsfahrten**

Die Versorgungsfahrten in den Landkreis wurden während der Schulzeit wöchentlich (am Dienstag und Mittwoch) durchgeführt. Hier wurden neben Landratsamt und Schulamt die Rathäuser der Kreisgemeinden angefahren. (Außer Medien und Geräten der Kreisbildstelle wurde auch Post von Landratsamt, Schulamt, Schulen und Gemeinden mitgenommen.)

*Peter Roith*  
*Leiter Kreisbildstelle / Medienzentrum*